

HAND. PUPPEN. SPIEL

Kinder möchten oft über Sachen sprechen, die ihnen wichtig sind. Das ist jedoch nicht immer leicht. Beispielsweise trauen sich viele nicht, direkt über etwas zu reden. Mädchen und Jungen in Mittelamerika helfen sich hier, indem sie aus einfachen Sachen des Alltags Handpuppen basteln und mit ihnen Rollenspiele gestalten. Das Spiel ermöglicht ihnen leichter untereinander, also mit anderen Kindern, oder auch mit Erwachsenen ins Gespräch zu kommen. Mit Spiel und Spaß können sie oft selbst schwierige Sachen ansprechen, sich dazu äußern und andere zum gemeinsamen Nachdenken über möglicherweise nötige Lösungen einladen. Probiert es selbst mit Handpuppen aus, die aus nicht mehr gebrauchten Socken entstehen.

SCHRITT 1: Anleitung zum Bau einer Sockenpuppe

Liste der „Zutaten“:

Eine Socke (möglichst gebraucht, aber sauber), Pappe, Klebestift, Wolle, Wackelaugen oder Knöpfe, evtl. Bommeln, Filz oder Stoffreste, Schere, Heißkleber oder Nadel und Faden. Die Materialien sind in Kreativläden kostengünstig zu erwerben. Vieles ist aber auch schon zuhause vorhanden.



- 1.** Für die Mundbewegung: Die Socke auf links drehen und ein passend zugeschnittenes Stück Pappe vorn auf die Spitze kleben.



- 2.** Wenn die Pappe gut klebt, mit der rechten Hand die Socke nach außen drehen und festhalten; mit der linken Hand die Socke über die rechte Hand stülpen.



3. Mit der rechten Hand die Pappe auf- und zuklappen. Die Puppe kann nun sprechen.



4. Wackelaugen aufkleben oder Knöpfe annähen, welche die Augen symbolisieren.



- 5.** Aus Wolle Haare schneiden, zusammenknoten und aufnähen oder mit Heißkleber ankleben.



- 6.** Die Handpuppe ist fertig, kann aber auch kreativ erweitert werden.



Jetzt kann gespielt werden: mit einer Puppe – oder fertigt weitere Handpuppen an und gestaltet ein Rollenspiel, z.B. ein kleines Theaterstück.

SCHRITT 2:

Anleitung für ein kleines Theaterstück mit den Handpuppen

Wenn ihr mehrere Handpuppen erstellt habt, könnt ihr euch ein Spiel zu euch wichtigen Sachen ausdenken. Ihr könnt spontan spielen.

Oder ihr plant eine Aufführung. Dabei sollten folgende Fragen beachtet werden:

- Wer soll sich das kleine Spiel anschauen (Publikum)?
- Kann mein Publikum überhaupt das, was ich spielen werde, verstehen? Muss ich vielleicht mir bekannte Dinge, die aber dem Publikum unbekannt sind, zu Spielbeginn erklären?
- Ganz wichtig: Was wird das Thema des Handpuppenspiels sein?
- Was will ich eigentlich mit dem Puppenspiel erreichen? Möchte ich dem Publikum etwas Wichtiges sagen? Was?
- Welchen Titel gebe ich dem Stück? Würde das Publikum den Titel schön und so interessant finden, dass es sich das Spiel anschaut?
- Wie viele Puppenspieler*innen sollen mitspielen, und wer soll das sein?
- Kann das Publikum im Stück mitmachen? Wie kann das erfolgen?
- Sind alle für das Stück nötigen Handpuppen vorhanden oder müssen noch weitere Puppen gestaltet werden?
- Welche Requisiten, also Dinge, die für das Stück benötigt werden, brauche ich? Soll es ein Bühnenbild geben und wie soll es aussehen?
- Welche Materialien brauche ich, um beispielsweise die Requisiten herzustellen?
- Wo bekomme ich die Materialien her?
- Wie viele Kinder sind am Stück beteiligt? Wer ist für was zuständig (Puppenspieler*innen; Gestalter*innen, z.B. der Bühne und Requisiten; helfende Hände, z.B. für den Einlass ...)?
- Wie viel Zeit benötigen wir zur Vorbereitung (Erstellung der Puppen, Aufbau der Bühne etc.)?
- Wie lange soll das Stück gehen?

Tipp (1): Diese Fragen können auch geklärt werden, bevor die Socken-Puppen gestaltet werden. So würden von Anfang an die Puppen entstehen, die für das geplante Stück nötig sind.

Tipp (2): Einen festen Text für das Stück zu schreiben, ist sehr schwierig und benötigt viel Zeit. Daher macht es Sinn mit Improvisation zu arbeiten: Vor dem Spiel klären die Puppenspieler*innen grob, was sie spielen möchten und wer welche Rolle dabei übernimmt. Beim Spiel wird dann improvisiert, d.h. spontan, also aus dem Bauchgefühl heraus, handeln und sprechen die Puppenspieler*innen (Puppen). Dabei können sie nur allein miteinander spielen oder aber auch das Publikum einbeziehen (z.B. könnten die Puppen den Zuschauer*innen Fragen stellen).

Wissenswertes zum Nachschlagen

Länderkunde: <https://klexikon.zum.de/wiki/Mittelamerika>
<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/mehrwissen/lexikon/m/lexikon-maya-100.html>

Warum und wie Kinder in Mittelamerika mit Socken-Handpuppen spielen:
<https://vimeo.com/46824488>